ider Teilnahme geliebten Batten,

bon hier und Beteran. Bereins,

Dittus,

d für die vielen

geb. Glafer, eb. Dittus, tuer.

Cert
Warmor,
einen auf bem
jum Pretien.

Bflangenfett, vie Butter, 3fund 60 -8, aben bei

mid, Telephon Nr. 2. rgolb.

auernde Beichäftigung Gadenheimer. Robelfdreinerei.

agolb. erlehrlingsdeind.

sunge britelle bei her, Möbelfdreiner.

agolb. rlehrlingsdejudy.

Anabe günftigen Bedingungen

Tafel, Drebermitt. agolb. Licher

hat, bie Ruferei ju erumentgelilich in bie

ilh. Harr, ei u. Weinhandlung.

gen des Standes-Stadt Ragold. Silhelm Karl hermann erer a. D. hier und Effic grufbatt, am 26. Febr. 1902. 76. Jahrgang.

Crideint Montag, Wittmedi. Donnerstag und Samittag.

Breit viertelfahrlich hier 1 .4, mit Tragerlobn 1.10 .M, im Begirtisund 10 km-Berfehr 1.15 .M., im übrigen Blittienberg 1.25 .4. Monateabonnements nach Berbaltnis.

# Gestellschafter.

## Amts- und Anzeige-Blatt für den Oberamts-Bezirk Nagold.

Telephon Dr. 29.

Telephon Dr. 29.

Hugeigen-Grebson f. b. Ilpalt. Sells aus

Anflage 2050.

gemöhnt. Schrift ober beren Renne: ber Imal. Ginriding 10 st. bel mehrmaliger entfreedont Babam.

Grafisbellagen : Das Allenderinischen Harb. Schwäh. Landwirt.

AZ 33

Hagold, Samstag ben 1. Mai3

1902.

Amtliches.

Mn Die Echultheißenämter.

Unter Sinweifung auf Die Erlaffe bes R. Minifterinms des Junern vom 6. Marz 1901, Minist. Amtsbl. Ar. 5 S. 81, und vom 5. Februar d. 38., Minist. Amtsblott Ar. 4 S. 78, beir. die Ermittlung der höchsten Be-legungsfähigkeit der einzelnen Ortschaften und Die Berteilung ber Cnartierleiftungen unter ben Wemeinden der Cheramtebegirte lagt man ben Ge-meindebehörben mit nochfter Boft je ein Formular gur Rachweifung der höchften Belegungefähigfeit der Gemeinde mit Quartier in Friedenszeiten mit bem Auftrag jugeben, biefe Gemeindenachmeifung nach ben Borichriften in Biffer V-XVI bes oben genannten Ministerial Griaffes bom 6. Mary v. 38. und bes Griaffes pom 5. b. Mts. forgfältig auszufüllen und binnen 14 Tagen anher vorzulegen,

Ragold, ben 27. Februar 1902. R. Oberamt. Ritter.

Den Schultheißenämtern lägt man mit nachter Boft bas Inhalteverzeichnis und Regitter guben Mitteilungen für Burttbg. Boligeiorgane für ben Jahrgang 1901 jugeben, ber unn

auf Rechnung ber Gemeinden einbinden ju laffen ift. Ragold, ben 27. Februar 1902.

R. Oberamt. Ritter.

Befanntmachung ber A. Zentralftelle für Die Landwirtschaft, betreffend Die Abhaltung von Brufungen im Bufbeichlag an ben Behrwertftätten für huffchmiebe.

Ffir Schmiebe, melde bie in Artifel 1 bes Gefenes bom 28. Abril 1885, betreffent bas Outbeidlaggemerbe, vorgeschriebene Brufung behufs bes Rachmeifes ihrer Be-fähigung jum Betrieb biefes Gemerbes erfteben wollen, finden an nachstehenden Lehrwertftatten fur Suffchmtebe folde Prufungen ftatt, und zwar:

in Sall am 10. April 1902, " geilbronn am 12. Lipril 1902, Nabensburg am 3, April 1902, Reutlingen am 7, 8, April 1902,

Illm am 5. April 1902. Diejenigen Randibaten, welche biefe Brufung erfteben wollen und fich nicht an ben jur Beit an ben betreffenben Behrwertstätten im Gang befindlichen Behrfurfen beteiligen, haben ihr Gefuch um Bulaffung ju einer ber ermahnten Brufungen bei bem Cberamt, in beffen Begirt fich bie betreffenbe Lehrwertftatte befinbet, fpaieftens brei Wochen por bem feftgefenten betreffenben Brufimgetermin vorfchriftsmäßig einzureichen.

Bedingung für die Bulaffung ift ber Rachmeis ber mit Erfolg befranbenen Bebrgeit im Schmiebhandmert und einer zweijahrigen Thatigfeit als Echmiebgefelle, wobet die Beit ber Beichaftigung im Ouibeichtag befonbers angegeben fein muß. Die urfindlichen Rachweise hierüber, b. h. die von den Orisbehörden beglaubigten Zengniffe ber betreffenden Meister find mit dem Zulasjunge-

Stuttgart, ben 19. Februar 1902.

D. O 10.

Amtliches. Geine Ronigliche Majeftat haben am 24. Febr. allerguabigit geruht, Die erledigte Sauptlehrfielle an ber mittleren Abteilung bes Railsgummafinms in Stuttgart bem Oberprageptor Dr. Thierer an ber Lateinichnie in Ragold zu übertragen.

Politifdie Aleberficht

Der Großherzog bon Baben wird am 28. April bas fünfzigjährigeiRegierungsjubiläum feiern und ichon jest trifft bie Dauptftabt Borbereitungen ju einer murbigen Begehung biefes Teftes. Mirglich maren Die Borftanbe famtlicher 62 Raristuber Bereine versammelt um fich über bie Art ihrer Beteiligung an ber Jubilaumöfeler ichtuffig ju machen. Oberburgermeifter Schnepler begrußte bie Erichienenen und teilte mit, baß der Großherzog bas vom Stadtrat ent-worfene Brogramm genehmigt babe. Der Haupifeitig falle auf Sountag ben 27. April. Am Borabend findet festlide Beleuchtung ber Saufer, Strafen und öffentlichen Plate ftatt. Darüber wird noch ein beionberes Brogramm ausgearbeitet. Sonntag nachmittag 4 Uhr wird die groß-herzogliche Familie eine Rundfahrt burch die fillich ge-ichmudten Strafen ber Refibenz unternehmen. Der Oberburgermeifter machte nun den Borfchlag, baß die Bereine in ben betreffenben Strafen Spalier bilben folien. Der

Die Bereinsvorsiande richten, was für ihn weniger beschwerlich ware, als die Entgegennahme eines Fadelgunes ober Borbeimariches. Der Borichlag fand allgemeine Buftimmung. Mus ben Erflarungen verschiebener Bereinsvorftanbe war ju entnehmen, bag fich vorausfichtlich auch Delegierte von Laubesverbanben (Militar, Fenerwehr, Sanger- ufm. an ber Spalierbilbung beteiligen werben.)

Der dineffice Wefandte in Berlin bat nach einer Delbung ber Rordd. Allg. Zig, bem auswärfigen 2imt auszuglich ein ihm vom Ministerium bes Meugern in Befing telegraphifch übermitteltes Cott mitgeteilt, in welchem es beift: "Auf Befehl bes Raifers und ber Raiferin-Mutter werben bie in ben berichiebenen Sauptftabten bes Anslanbes beglaubigten Gesandten angewlesen, burch Bermittelung bes bortigen ausmartigen Amtes benjenigen Damen bes biplomatifchen Rorps, welche gur Belt ber Unrüben fich in Befing befanden, bas Bebauern ber stafferin Mutter auszufprechen über die feelischen und forperlichen Belben, benen bie Damen bamale ausgesest maren. Gleichzeitig erfunbigte fich bie Raiferin nach bem jegigen B finden berfelben." Anlag ju bem Gbitt gab ber Empfang ber Domen bee biplomatifchen Rorps in Befing bei ber Raiferin-Matter am 2. Februar, wobet Mrs. Conger, burch welche bie Damen vorgestellt wurden, Die einzige war, welche gur Beit ber Urenben fich in Beting befand. - Eine ich edliche hungerenot mutet im Innern bes dineffichen Reiches. Ginige eben elifche Diffionare geben ein ergreifenbes Bilb bavon und bitten jugleich Freunde in der heimat um Liebesgaben gur Linberung bes Glends, indem fie badurch eine eble Rache nehmen für bie dinefilde Berfolgung. In ber Probus Chanft wird bie Bahl ber Gleftorbenen auf 21/2 Millionen (bus find 30 pict.) berechnet, ichlinmer aber fieht es in ben weftlichen Teilen, wo bie Sterblichteit bie auf 70 par, geftiegen ift.

Barlamentarifde Ragridten.

Denticher Reicheing.

Berlin, 27. Gebr. Ge werben guerft Rechnungstachen bebatte-los erlebigt. Es folgen Wahlpriffungen, Biebei beantragt Caffer-mann (natt.), ben Bericht über die Bahlpriffung bes Abg, Priebe (6. Saarbeiden) von der Tagesordmung abgefehen. Es handle nich hiebet um eine prinzipielle Frage. Seine Barrie löune nicht gulatien, daß eine fo wichtige Frage vor einem beschiebunfühigen Saufe erleicht werde. Ber Aufrag wird abgebehnt. Kunnnehr bezwerfelt Basseren ann (nath.) die Beschiebunführt des Saufes. Dan Bureau halt die Zweifel für berechtigt. Ter Prashent berannt die nächte Sizung auf Nochmittags 2., Uhr an. Schlich der Situag 1.45. In der num folgenden Sizung feben auf der Lagesordnung Betitionen. Bufung (natl.) beantragt, die Petition betr. Abanderung des Borfengeseites von der Lagesordnung abgefein wegen der in Bearbeitung befindlichen Novelle jum Börfengeseit. Barth (fr. Bg.) widerfpricht, Arendt (Rp.), Dertel (font.) und Spahn (3tr.) fiimmen Bung ju, Singer (Soc.) will die Petition beraten wiffen. Schließlich wied ber Antrag Bufing angenommen. — In den Petitionen betr. Bewilligung von Innaliden-mohltraten wird der Anteng der Kommistion, dieselbe durch die Eint-schließungen der unkändigen Behörden für erlödigt zu erflären, an-genommen. Willer-Reiningen (fr. Bp.) berichtet weiter über die Petition betr. Freigabe der unschädlichen Helmittel für den Troguenfleinhandel. Der Antrag auf Uederweitung als Raterial

r. Eintigart, 27. Jebr. Die Stenerkommission lebnte heute einen Antrag die Konfumvereine den nach dem Beschlaß der letzten Sitzung nur beschränft feuerpflichtigen landen, und gewerbt. Gewossendarften gleichzutellen, mit 13 gegen 2 Stimmen ab. Auf Auregung Robers wurde die Austunft erteilt, bas Beivatsparvereine, fomeit fie nicht Bantgeichafte machen, nicht gewerbeiteuerpflichtig soweit sie nicht Bankgelchäfte machet, nicht gewerdesteuerpflichtig sind. Bei den weiteren Artikeln wurden die Fristen nach dem kürzlichen Beichlasse ebenfalls gedindert. Bei Art. St. s. wosself die Gebändekatafter alle 1d Jahre, erstmals nicht vor dem Jahre 1904 einer allgemeinen Pristung unterworfen werden sollen, murde nach eingebender Distussion auf Antrog Schief hard is katt "alle 15 Jahre" mit 9 gegen 6 Stimmen geseht: "innerhalb geeigneter Zethalume" und ein Antrog Bing, "erkmals — 1904" woggalassen, mit 10 gegen 5 Stimmen verworfen. In Art. St. a. purde die Idjährige Periode dam auch gekrichen. Aufrit, St. a. mittig beginnt die Beratung der Gewerbekener, über welche Schiedbardt als Reduer bestellt in. harbt ale Medmer bestellt in.

> Cages-Neuigkeiten. Aus Stadt und Land.

Zugoverlegung. Bon ber Rgl. Babnhofverwaltung erbielten wir die erfrenliche Nachricht, baf bon bente (1. Marg) ab für die reftliche Daner ber Winterfahrplanperiode also bis 1. Mai d. I, der Zug 501 Ragold—Altensteig (836—936) später gelegt wird, so daß der Anschluß von Jug 301 Pforzheim—Nagold (an 937) erreicht ist. Zug 501 läuft insolgedessen in folgendem veränderten Kurs: Nagold Bhf. ab 940, Nagold-Stadt ab 940, Nobredorf ab 1000, Ethausen ab 1015, Berned ab 1002, Altensteig an 1040

Gingegangenes Bablungsmittel. Rach einer Berfügung

Frankfurter Bant in Frankfurt a. Dl. feit 1. Januar 1902 aufgebort Zahlungsmittel ju fein. Diefes thatfächliche Berbaltnis, welches baber rubrt, bag die Frantfurter Bant auf Die Banfnotenausgabe verzichtet bat, icheint nicht überall genügend befannt ju fein. Diefe Baufnoten fonnen von niemand mehr, mit Ausnahme ber Frankfurter Bank, zum vollen Wert angenommen werden, weshald jebermann gu raten ift, fie gurudguweifen, wenn er fich por Schaben

Bericht an Die Sambelefammer.

Durch bie Gute bes Gewerbevereinsvorftanbes find mir in ber Lage ben bon Fabritant G. Reichert ausgearbeiteten Bericht an die Handelskammer Calw pro 1901 im Wortlaut wiederzugeben:

Die Lage ber mittleren und fleineren Gewerbe hat fich im Bergleich zu früheren Jahren einas verfchiechtert, weil einzelne Branchen burch ben allgemeinen Studgang ungunftig beeinflußt wurden und andere Geschäffle wieder durch den geringeren Ernteausfall zu leiden hatten. Ueber Lehteren ist zu berechten, das die Körner, Kartoffel-und Jutterernten "gut" waren, dagegem die Strob, Cod- und Hopfenerträge als "gering" zu bezeichnen find; auberdem wurde ein Leil des Bezirfs durch Hagelichlag wesentlich geschädigt. Die Lage der einzelnen Geschäfte ist folgende:

Die Möbelfchreinerei hat febr wenig Abfah und gang un-lobnende Breife; um ihre Polition zu verbestern, find babet in der lehten Beit 20 Meilter (in der hauptsache Möbelfchreiner, einige Dreber und Gataler) gufanunen getreten, um eine Berfaufsgenoffen-ichaft zu errichten. Schon vor 2 Jahren batte der Gemerbeverein Ragold Schritte gethan, um von der Ronig Rarl Jubildumsstiftung einen Gründungsbeitrag ger Erftellung eines Answellungsgebändes ju erhalten, wurde aber abschlägig beschieden. Die oben erwähnten Kleinmeiser wollen jest versuchen, das Unternehmen aus eigenen Struften im Stande ju bringen, mogu mir ihnen bas beite Gellingen munichen. Dolghandler und Cagemerte. Die im Gurjahre ausgesprochene Befürchtung eines neiteren Rudgangs ift in nollem Mante eingetroffen; mir baben bemals bie Grunde angeführt west-Mane eingefroffen; wir baben bemais die Gründe angefährt westhalb fich feine roge Banthitigkeit entfalten konste; hiezu gefellte ich bener die Befährdtung, es werde in Holge der beabschigten gebieren Follerhöhungen nicht gestingen, gantige handelsverträge einzichtieben, was iehr löhntend auf den Unternehmungsgeitt der Gefantlindustrie einwirfte. Im Frühjahr waren die Holgveräfte um großen Teil eingefauft und harrien der Gerarbeitung; ein jeder Kertheilber sindte Ansträge zu erhalten um beschäftigt zu werden; die aber die Bankbiligkeit und doburch der Bertrauch beseutend vermindert mar, fo maren die Preife nur durch Ginichrantung ber Production und vermindertes Angebot zu halten gewesen; hiezu nerstanden ich aber die Beteiligten erit dann, als sie iaden, wie ourch das fortwaderende Unterheten der Contumenten die Preise immer tiefer und tiefer sanken. Die Blundhalzpreise machten den Hall mit und sind des Ende des Jahres 25.—30°, unter die Jech-jahrseribse beradgegangen. Unter iolehen Unsplanden kann von einem Berdiente micht die Rede sein. Die verwanden Gewerde Maurer, 1900 bei der reiden Obigernte das Jahmaterial ergängt wurde und jeht noch fein Bedart vorbanden in. Es schiedern serner den Geschäftsgang als "ichlecht": Die Schmiede, Schlosser, Dreher, Seisenfieder, Buchdinder, die Getreidemäller wegen Hagelichlag im Bezirk. Die Gerber leiden unter dem nauchaften Rückgang der Rohmaterialund Jahritpreise. Rachdem hiemit die Geschilte, welche feinen guten Erfolg ju verzeichnen hatten, aufgeführt wurden, gereicht es uns jum Bergungen auch eine fleinere Jahl angeben ju Umnen, welche befriedigend abgeschnitten haben. Es find bas bie Bierbrauer welche ben Genus ber Steuerermäßigung wohltluend empfinden, ba buen behauch ber Stamus mit ben Wendbrauern bedeutenb erleichtert mirb; ferner find mit ben Ergebniffen gufrieben: Bacter, Buch-brudereten, Coubitoren, Flafcmer (lehtere meil burch bas Sinten ber Metalle ic. wieber ju Normalpreifen genrheitet merben fomm), deimfabrifation, Bochfleberei, Sattler und Tapegiere, Schneiber.

Briffung bon Gewerbelebrlingen in Schulfachern. Rach einer Bekanntmachung ber Ministerien bes Innern und bes Rirchen- und Schulmeiens vom 5. Febr. 1902 wird Angehörigen bes Gewerbestandes alljährlich G.legenheit gegeben, burch Ablegung einer Brufung barguthun, ob fie fich vie sum Betrieb ihres Gewerbes notigen Reuntniffe in ben Schulffichern angeeignet haben. Die Teilnahme an ber Brufung ift freiwillig. Prufungogegenftanbe find: Deutsche Sprache, Rechnen, Zeichnen Für Gewerbezweige, in welcher Fertigfeit im Zeichnen nicht von Belang ift, tann bie Briffung im Beichnen erlaffen werben. Die Borfianbe bes Gewerveichniruts und ber Fortbilbungeichnle bilben mit ben aufgestellten Eraminatoren die Brufungstammiffion. Der Anmelbungs u. Brufungstermin wird in ben öffenti. Blattern befannt gegeben. Bugelaffen gur Brufung merben gewerbliche Lebrlinge, welcheim Brüfungsjahre ihre Lebre beenben. Bewerber, welche gugleich bie Gefellenprofung ablegen, fügen ihre Anmelbung jur Brufung in ben Schulfachern regelmößig ihrem Gefuche um Zulaffung zur Gefellenprufung an. Ueber die Bulaffung jur Brufung enticheiben bie Borftanbe bes Gemerbeichulrais und ber Fortbilbungeichule. Die Brufung ift eine ichriftliche beziehungsweise zeichnerische und eine mindliche. Der Gebranch von anderen Ollfe-Großberjog tonne bann bom Bagen aus Ansprachen an bes Bunbebrats bom 6. Juli 1901 baben bie Roten ber mitteln als benjenigen, welche bie Prüfungetommiffien ausBengniffe enthalten bie Roten: Gehr gut, befriedigend, genugenb und ungemigenb.

Schietingen, 27. Febr. Der Rrieger- und Millitarverein felerte auch biefes Jahr wieber bas Geburtefeft Er Maj. bes Königs am Borabend bes Festiages in ber "Traube." Bebrer Ungerer, ber Borftand bes Bereins, brachte ben fiblicen Ronigstouft and und bielt bann einen langeren, intereffanten Bortrag fiber "Bismard," Batriotifche Lieber und Colofilide beiteren Inbalte wurden vorgetragen, fo bag jeder Anwesende mit bem Ginbrud nach Saufe ging: "Co fcon und gemitlich ift's noch nie gewefen."

r. Surb, 27. Febr. In felbitmorberifder Abficht ichon fich gestern abend ber verheiratete Taglobner Couard Schmid eine Rugel in ben Bauch. Derfelbe mußle in ber Racht in Die dirurgische Minit nach Tubingen verbracht werben. In fehrem Auftommen wird gezweifelt.

Stuttgart, 26. Februar. (Reif für ben 3uber.) Unter Diefer Ueberichrift brachten einige Blatter eine Mittellung fiber mehrere bon ber Indexfongregation eingeforberte begio, verbotene Berte, barunter auch "Jefus Chriftus" von Reppler, Bifchof von Rottenburg. Das bentiche Bolfeblatt bezeichnet ben gangen Inhalt Diefer Rachricht als reinen Abermit und giebt folgende Bemertung ber Roln. Bolts-Big, wieber: Daf Bifaof Reppler ,auf Befehl ber romifchen Rurle" u. f. m. eine Schrift gurudgezogen bat ift nicht wahr. Sein Midtritt von Hebernahme eines Banbes ber Weltgeichichte in Charafterbilbern erfolgte icon por einer Reibe von Monaten und zwar aus Grunden, die mit einem Befehl ber romifchen Rurie u. f. w. nichts ju thum batten.

Schramberg, 26. Februar. In ber heutigen Gining ber bürgerlichen Rollegien murbe beguglich ber Reubefetung ber Ortsvorfieberftelle beichloffen, ben Gebalt fo ju firieren, bag Sobergeprüfte (Regiminaliften ober Juriften) ale Bewerber auftreien. Die Befolbung wurde auf 5600 IRt.

einfdlieglich Wohnung festgefent. Stuttgart, 27. Februar. Der Gemeinberat beriet beute bie Frage ber leberlaffung bes Panoramaplages neben ber Garnifonsfirche für ein Lanbesteformationsbenfmal. Der Antrag ber inn. Abteilung, biefen Blay bem Romite ju überlaffen, murbe mit 14 gegen 9 St. in namentlicher Abftimmung abgelehnt. Gin Eventuglantrag bes Gem :Rate Fifcher, bem Romite einen öffentlichen Plas jur Berfügung gu ftellen, die Wahl des Plages aber noch offen gu laffen,

murbe mit 17 gegen 6 St. angenommen. Biberad, 26. Febr. Das beutiche Bolfeblatt ichreibt: Bie oberichmabifche Blatter mitteilen, ift bas biefige Amteblatt, bas feither protestantifche Berleger hatte, berfauft worben; es foll an eine Attiengefellschaft übergegungen fein, Die fich ben notigen Ginfluß barauf fichert, bag bas Blatt im Ginne bes Zentrums gehalten wird. Wenn ber ober-ichmabliche Anzeiger bemertt, bag bie Aftiengesellichaft beutiches Bolleblatt bas Blatt angefauft habe, fo ift bas ber Wahrheit nicht entsprechend, vielmehr ift ber formell noch nicht vollzogene Rauf burch ein Ronfortlum von überwiegend im Begirte felbft aufäffigen Ratholiten abgefchloffen morben. Zweifelsohne werben bie guftanbigen Organe ber neuen Genoffenicaft mit beidrantter Saftpflicht Geeignetes jur richtigen Beit befannt geben.

#### Dentiches Reich.

Berlin, 27. Februar. Dem Berein ber Burttemberger wurde burch ein Schreiben aus bem Rabinett bes Ronigs von Burtemberg mitgeteilt, daß ber Ronig fich von neuem mit besonderem Wohlwollen überzeugt habe, wie fich ber Berein die Bflege treuer und anhanglicher Gefinnung an bie fcwabifche Beimat und bas angestammte Ronigsbaus angelegen fein lagt und ben Bereinsmitgliebern biefur ben freimblichften Dant ausspricht.

Rurlerube, 26. Febr. In ber heutigen Bubgeitommiffionsfinung machte ber Gifenbahnminifter p. Brauer Mitteilungen über bie Stuttgarter Ronfereng, an ber auch Bertreter

brildlich geftattet hat, ift ben Bewerbern unterfagt. Die | bes Reichselfenbahnamts teilgenommen haben. Das unmittelbare Ergebnis fei tein belangreiches. Alle Bermaltungen feien einig, daß in einer Beit ber wirticaftlichen Depreffion an eine Berbilligung ber Berfonentarife nicht zu benten fei. Ueber einige Berbefferungen fei eine Ginigung erzielt. Im Commerfahrplan foll bei Schnellzügen, Die nicht bem internationalem Berfebr bienen, ber Bufchlag wegfallen (Gilgige.) Für Baben tommt ber Frift- Jund Abendidnelling Mannheim Bafel in Betracht. Die Berwaltungen einigten fich weiter babin, niemals einseitig vorjugeben. Das junachft ju Gritrebenbe werbe eine Berfidnbigung fiber bie Bagenberftellung fein, bie ben gangen Bogenmartt als einen einheitlichen aufiebt

Men, 27, Februar. Der bentiche Kronpring wird ant 5. Mary Rachmittage aus Bonn bier eintreffen, In feiner Begleitung befinden fich ble militarifden Begleiter Oberft und Flügelabintant v. Bigelwig und Oberfeutnant p. Stilipnagel, ber Brofeffor ber Rimftgefchichte Riemens in Bonn und ein Megt. Der Kronpring reift incognito, Es finbet baber fein Empfang auf dem Babnhofe fiatt. Der Rronpring fteigt im Begirfsprafibinm ab, mo Abenbe bas Diner eingenommen wird. Am 6. unternimmt ber Kronpring einen Beinch ber Schlachtfelber, bei welchem Officiere Bortrage balten werben. Um Albend wird ber Krompring bas Diner bei bem fommanbirenben General bes 16. Urmeeforps, Generaloberften Grafen Safeler, einnehmen. 21m 7. Bor mittage wird ber Rronpring bie Deufmaler und Gebensmurbigleiten ber Stadt Det befichtigen, mobel Profeffor Alemens Erflärungen erteilen wird. Dierauf nimmt ber Aronpring im Rafino bes Ronigs Infanterle-Regiments Ro, 145 bas Frubitud ein. Um 5 Uhr 55 Min, fabrt ber Aronpring nach Strafburg weiter, wo er zwei Tage vermeilen wirb. Cobann wird ber Kronpring Gubbeutschland bereifen, Rarlerube, Freiburg und bann Bapern besuchen. Die Reife gilt einzig Studienzweden.

#### Ausland.

Mabrid, 27. Februar. Giner Melbung bes Juparcial infolge werben bon ben Gefangenen in Barcelona 205 bor bas Briegegericht gestellt merben. 14 Militarrichter nebit ihren Gefreiftren arbeiten an ber Borbereitung ber Brogeffe. Unter ben Gefangenen befindet fich ein Deutscher namens

London, 27. Februar. Trop ber Umfterbamer und Sanger Dementis beharren bie bief. Blatter auf ihrer Melbung, wonach bie Ronigin Bilbelmine eine langere Auslandreife antreten und die Ronigin-Mutter mit ber Regentichaft betraut werben wird.

#### Bring Beinrich's Ameritafabrt.

Rem-Port, 26. Februar. Bring Beinrich bericob bie Rieberlegung ber Rrange an Grante Dentmal auf fpater, ba er geftern febr ermibet war. Der Bring erichien Mittage jum Bund, ben hundert berborragende Induftrielle und Ranflente in Sherrns Brachtraumen beranftalteten. Die Arrangeure waren Worgan, Rodefeller, Banberbilt, James Stillmann, Alexanber Drr unt einige anbere; fie batten bei ben Ginlabungen bie Berbienfte ber Gingelabenen um Die amerifanische Induftrie im Auge gehalten, Cobald ber Bring bei Cherrys anlangte, brach bie braugenftebenbe taufenbtopfige Menge in Soche aus, bie mehrere Saufergevierte weit ju bernehmen waren. Die Arrangeure hatten großartige Borbereitungen gemacht und wenn ber Lunch auch nicht, wie ein europäisches Blatt melbete, 300 000 Dollar toftete, fo mar ficherlich bod eine gewaltige Summe aufgewandt. Die Damen ber Eingelabenen fagen in ben

new-Bort, 26. Februar. Das von Gel. Roofevelt geftern nach bem Stapellauf an ben Raifer gerichtete Telcgramm lautet in beutiche: Ueberfegung wie folgt: "Seiner Majefiat Raifer Wilhelm, Berlin. "Dl. teor" gludlich vom Stapel gelaufen. 3ch gratuliere Ihnen und dante Ihnen für bie mir ermiefene Liebensmurdigteit und fenbe Ihnen meine befren Bunide. Alice Roofevelt, Die Geichente fur ben Brafibenten Roofevelt find:

eine Bufte bes Raifers in Garbe bu Corps-Uniform mit

Ablerhelm, ein Baftefibild bes Bringen Deinrich in Admirals-Uniform und eine bom Raifer angefertigte Marine Tabelle.

Rachbem es bie gange Racht bis beute früh fcwer geregnet hatte, nahm bas Wetter in ben Bormittagoftunben meniger brobenbes Ausfeben an, fodag bie hoffnung beftebt, daß ber Fadelgug ber bentichen Bereine Abende bei trodenem Wetter fratifinden tann. Am Buge werben fich 320 Bereine mit ungeführ 101 000 Fadelträgern und 24 Mufiffapellen beteiligen. Der Pring nimmt vom Gebäube bes Arionvereins aus, wo ihm vom Festpräfibenten Wepland eine Abreffe überreicht wirb, ben Borbeimarich bes

Rem-Port, 26. Febr. Im Arlongebande, in bem Pring Beinrich ben Fadelsug an fich borübergieben ließ, hielt ber Weftprafibent Dr. Wenland an ben Bringen folgenbe Unfprache: "Taufenbe bier find Bertreter ebenfo vieler Millionen Amerifaner bentider Abfunft, Die ben Bruber bes beutiden Raifers begrugen. Obwohl bente amerifanifde Burger find wir an bas alte Baterland mit ungahligen Banben gefnüpft. Rach ber Rudfehr moge Gw. Sobeit Ihrem Bruber und Deutschland fagen, bag wir bier mit unentwegter Liebe bie Geschichte bes bentichen Reiches perfolgen und mit imsigfter Freude ben fo allgemein geliebten Bertreter bier begrußen." Dr. Wenland überreichte fobann bem Brimgen eine kunftvoll ausgestattete Abreffe und ein Album mit ben Ramen aller bentiden Bereine und mit poetifder

#### Landwirtichaft, Sandel und Berfehr.

-t. Altenfteig, 26. Febr. Bei bem am letten Samstag ftattgefundenen Ctammholgverfauf aus ben Stantemalbungen des hiefigen Reviers murben erloft für Fochen normal 111"/s, für Fichten und Tannen 910/s, im gangen Mormalund Ausichnichols 88,2%. (68 ift alfo trop bes Windfalls am 1. Febr. tein weiterer Rudgang, fonbern ein Angieben ber holgpreffe mabryunehmen. Der größte Teil bes holges murbe bon auswärtigen Firmen gefauft.

tag

etwah

(dirij)

ift am

herrenberg. Heberficht fiber ben Arbeitsmarft am 27. Febr. Gefucht werben 1 Bferbefnecht, 2 Schneiber, 1 Mobelichreiner. Anfragen vermittelt bas Arbeitsamt Berrenberg (Stabtpflege.)

### Jede Sausfrau muß wiffen,

baß fie nicht nur ihren Familienmitgliebern in gefundheitlicher Begiehung einen großen Dieuft erweift, fonbern and noch bebentenbe Erfparniffe macht, wenn fie Rathreinere Malglaffee ale Bufan ober ale vollfommenen Erfan bee Bobnenfaffees verweubet.

Berzeichnis ber Märkte in der Umgegend. Bom 3. Mars bis 8. Mars 1902. Rottenburg: 3. Darg. Rramer und Biebmartt. Ragold: 6. Mars. Biehmarft.

Diegn bas Blanberftfibchen Rr. 9.

Drud und Berlag ber G. B. Bailer'ichen Buchbruderei (Gmil Baifet) Rogolb. - gir bie Rebaltion verantwortlich: R. Baur.

Amtliche und Privat-Bekanntmachungen.

## Magolb.

Mus ber Ronfursmaffe bes + Johann Stopper, Schuhmachers bier, bringe ich die vorhandenen, auf biefiger Marfung gelegenen, Brundfinde als

/a an Gebäube Rr. 172 2 a 16 qm Scheuer im Maierhof, 's an Gebaube Rr. 173

1 a 93 qm Wobnhaus und hofraum in ber Babftrage, 33.-97r. 56

22 am Gemilfegarten im 3winger, Anfalag 5600 -4

fermer 2 ha 76 a 60 qua Meder und Wiefen in 12 Pargellen Unichlag 4200 .W

GTIS. Donnerstag, 6. Mai, 1902 nachmittage 3 Hhr

auf bem biefigen Rathaufe im öffentlichen Aufftreche aus freier Sonb jum Berfaut.

Liebhaber werben biegu eingelaben. Den 20 Januar 1902.

Routuranermalter: Gerichte lar Gunbp. Berjüngt!

ericheinen Alle, die ein gartes, reines ibe-ficht, rofiges, jagendir. Amefeben, weiste, fammetweiche Saut und blendend fichenen Teint baben. Man mafche fich baber mit

Rabebeuler Lilienmild-Seife v. Bergmann & Co., Rudeheul-Breaden Schugmarte: Stedenwferb a St. 50 Pf. bet: 68. 29. Jaifer.



## von Beugholz und Reifich.

3m Diffirift Lemberg, Abt. Chene und Sang, oberer und unterer Teidelmald und Lielach tommen am

Dienstag den 4. Mars

jum Aufftreich: 240 Rm. Rabelholg-Scheiter und Brngel (wormter 4 Rm. ungefpaltenes forchenes Pfoftenhol; 2 m lang) 5 Rm. buchene Scheiter und Brngel, 100 buchene und 2000 Nabelholz-Bellen, nebft 5 Saufen ungebunbenes Butreis. Bufammentunft nachm. I Hifr auf ber Sobe

ber alten Steige nach Saiterbach beim Saiterbacher Beggeiger.

Gemeinderat.

h. Gauss, Nagold.

### Andre Hofer's echter Feigenkattee

Bor befter Kaffeegufan. THE

Rochnungs-Formulare bei

einrich in Monitralsgte Marine Tabelle. heute früh schwer t Bormittagöftunden bie hoffnung be-Bereine Abends bei Buge werben fich deltragern unb 24 immt vom Gebände eftpräfibenten Beb-Borbeimarich bes

inde, in dem Pring ichen ließ, hielt der cingen folgende Anebenfo pteler Millie ben Bruber bes beute amerifantiche nd mit ungahligen moge Em. Dobeit bag wie bier mit utiden Reiches verallgemein geliebten erreichte fobann bem effe und ein Album und mit poetischer

#### Berfehr.

am letten Sambiag ın Stantswalbungen ir Folden normal im ganzen Normalto trots bes Bindig, soudern ein An-Der größte Teil bes gefauft,

en Arbeitsmarft fnecht, 2 Schneiber, It bas Arbeitsamt

au fienmitextehung fonbern femacht, iffee als n Erfan ubet.

er Umgegend. 1902. mb Biebmarft.

Mr. 9. n Buchbruckerei (Gmil ntwortlich: R. Paur.

feisich.

oberer und unterer

arz ibelholz-Scheiter und efpaltenes forchenes 1, buchene Scheiter b 2000 Rabelholymbenes Buzreis.

Uhr auf ber Sobe Beggeiger. emeinderat.

enkaffee Nagold.

. 28. Zaifer.

Rothfelben.

### Langholz- & Stangen-Berkauf. Um Montag den 3. Marz d. J.

vormittags 11 Uhr



Beneinbe auf bem Rathaufe aus ben Gemeindewalbungen Baggrain, Fleden-

125 Ct. fichtenes Langholy IV. Stlaffe

Mm gleichen Tage von nachmittage 1 Uhr an, verlauft die Gemeinde auf bem Plat aus Gemeindewald Unterneuhaufen

470 St. Sopfenftangen I, und II. Rlaffe,

54 St. Dagftangen, 78 St. Derbitangen und

876 St. Reisftangen, wogn eingelaben wirb.

Bufammentunft in Unterneuhaufen.

Der Gemeinderat.

### Befanntmachung,

betr. ein Markthongelfionogefuch der Gemeinde Unterreidjenbadi.

Die Gemeinde Unterreichenbach bat ein Gefuch um Genehmigung findet gute Lebritelle bet jur Abhaltung von Bieb- und Edgweinemarften je am 4. Mon-

tag in ben Monaten Mary, Juli und Oftober eingereicht.
Dies wird mit der Aufforderung jur öffentlichen Renntnis gebracht, etwaige Einwendungen gegen bie Gemabrung bes Gefuche binnen 1+ Zagen, bom Datum bes Blattes an gerechnet, bei ber miterzeichneten Stelle fdriftlich augubringen.

Calm, ben 24. Febr. 1902.

R. Oberamt. Boelter.

Richters Mur echt Anfer Pain - Expeller, altbewährte ichmergitillende Ginreibung; jum Breife von 50 Bf. und 1 DR vorrätig in allen Apothefen. mit ber berühmten Bebe Flasche ift jum Beweise ber Echtheit mit ber Sabrifmarte Anter verfeben, worauf man beim

Einfauf achten wolle.

On 100 Zeilen: Eran, Wicker 3 — Weinpell 44 — — Eri. Die (Robinserin, Thomasa, Vaneudel win.) 2,5 — weißer 15 — Weinlermoßer 10 — Seinstehne für 10 — Seinstehn 10 — — Seinstage 10 — Onliche.

Nichters Anter-Fenchelhonig,

altbewährtes Linderungsmittel bei huften, Beiferfeit und Berichleimung; wirb von allen Rinbern gern genommen. Breis 50 Bf. und 1 DR. Beim Ginfauf verlange man ausbrudlich Anter-Fenchelhonig.

Dailerbuch. Ein brauner

Antermarie.

perforen T

Abzugeben gegen Belohnung bei



in Stuttgart und burd bir befannten Ladgefchafte. Zwiebelfuchen aumon Mary bel Fr. Allager, Badermftr.

Miederlage.

Unterzeichneter bat vom Sentigen ab vorzügliche alte u. nene Rot- u. Beig-Beine ans ber Beilbronner Wegend und bem babifchen Oberland auf Lager und gebe folche von 20 Liter an gum belligften Breife ab.

M. Späth, jum Jägerhof.

Seifenpulver enneekon Bestes Waschmiffel!

Frachtbriefe bei S. W. Zalser.

Magolb.

2 trichtige

finden fofort bauernbe Beichaftigung Brit Gadenheimer. Dobeifcpreinerei.

Ragolb. Schreinerlehrlings:

Gejuch. Einordentlicher Junge finbet gute Behrftelle bei

Gottlob Bertich, Mobelfchreinerei.

Ragold.

### Schreinerlehrlings: Gejuch.

Gin orbentlicher

Sunge

(3. Günther, Möbelichreiner.

Ragold.

#### Dreherlehrlings: Gejud.

Gin fraftiger

Mnave

finbet unter gunftigen Bebingungen Behrftelle bei

Friedr. Tafel, Drebermftr.

Bilbberg. Ginen tüchtigen

Pferdefnecht: Gefuch.

Es wird einfffingerer 3

Bauerninecht

jur Beforgung bon 2 Bferben bei gutem Lohn und Behandlung fofort gefucht. Raberes burch bie

Expedition b. Bl.

## Ein Buriche

mit 30 Jahren, welcher etwas ichlecht hort, fucht ale Biebfütterer u. bgl. eine Stelle.

Bu erfragen bei ber Expedition b. Bl.

#### and the same of th Alles probiert

und berausgefunden, beh Carl Mill's allein

Spihwegerich

Brumbonbons bie allerbeften Tente

Sousmittel gegen jeben Suften, Berichleimung c., und nur echt in Pafeten & 10 d. 20 umb 40 %, also micht offen ausgewogen, ju haben find im lagels bei : Friede. Schittenhelm, Getlob Schmid; in Bislagen : 3. Proft; in Ebbausen : Ib. Rall; in Emmingen : Dl Chr. Geigle unb 6. Heng; in Gillingen: 3. G. Commel: in Chatriagen: A. Möbrle Wwe; in Midzingen: A. J. Speibel; in Lehrderf: Gruft Sipler; in Limmer-feld: Gruft Schuich; in Wildberg: J. Woler, Geichte. Schroth. (D.B.)

nagold. Bringe einer hiefigen und auswärtigen Einwohnerichaft mein

in empfehlende Errinnerung.

Als ba find:

Jabiosa-Julienne, Jabioea-Exotique, Grünkernmehl, Gerstenmehl, Reismehl. Erbswurst, Hafermehl, Hafergrütze, Hafersehrot,

Hafergries,

Riebale,

Much empfehle: Eier-Einlauf, Spätzle,

Paniermehl, Suppennudeln, 311 36, 50 und 60 pr. Pfb. breite Nudeln,

gu 36 umd 50 pr. Pfb. Masearoni,

30 36 und 50 pr. Pfd. offen und in Baquet, Erbsen, Linsen, Bohnen, Zwetschgen usw.

Fr. Schittenhelm,

neben ber Tranbe.

Schwarze und farbige

### Kleiderstoffe

embfichlt in reicher Auswahl

Carl Rapp, Nagold.

Man verlange es in allen Geschüften



Ragold. Gine freundliche

mit 2 Zimmern, Ruche und Solzplat hat auf Georgii zu vermieten. Albolph Grüninger, fm.

Ragold.

Gin 5 Wochen altes picffergranes Dundchen

(Schnauger)

hat fich verlaufen. Abzugeben gegen Entichabigung David Graf.



bem Berfauf aus bis Montag ben 3. Mars nachm. 2 Uhr. Bofibote Cautter.

Ragolb. Bu ben bodiften Tagespreifen fauft ichone

Rinfelle. Beinrich Barr, Beiggerber. Teniterleder ber Obige.

Ragolb.

Gottlieb Schwarz.

Wa. plannen

fcon und binig empficalt Marcha Renz, Ema oven \$000066~~

## und Hosenzenge

empfiehlt in reicher Unewahl Earl Rapp, Ragold.

Ragold.

Bestellungen auf jebe Art

Runftdunger nimmt entgegen und wollen biefelben

in Balbe gemacht werben, Gntefunft 3. Lowen.

Altenfiein.

la Melasse-Torfmeblfutter.

Ia Sanja-Blut-Melaffe,

anerfamt befte Auttermittel, phosphoriauren Ralf und fleischfuttermehl jowie Oelmehl

balt ftets auf Lager unter billigft geftellten Breifen. Auf Berlangen bei großerem Begug frei bors Saus

6. Schneider, Baumaterialien., fanfti. Futtermittel., Runftbanger-, Coats- und Rohlen-Gefdaft.

Ia Thomasmehl, Ba za i un i t

und gedampites

Modenmehl



3ft rein Accutral, greift Biffe undgefente niemals an!

Unterzeichneter empfichlt fich im

#### Anfertigen von Grabbenfmalern

in Candfteinen, Chenit, Granit und Marmor, owie im Reparieren von alten Grabfteinen auf bem Friedhof bei punttlichfter Musführung und billigften Breifen.

Geff. Auftragen febe gerne entgegen. Dochachtungsvoll

Ferdinand Weimer. Steinhauer.

**电影电影电影的电影电影电影电影电影电影电影电影** 00000000-00000000

Magolb.

Geschäfts-Eröffnung & -Empfehlung.

Giner geehrten Ginwohnericaft von bier und auswarts mache ich hiemit die ergebenfte Anzeige, bag ich neben meinem Mag- und Reparatur-Weichaft im Saufe bes herrn Chriftian Wagner, Meiberhandlung am Boftplay ein

Schuh: und Stiefelwarenlager

eröffnet babe. Breife abzugeben. Indem ich mich noch in Was- u. Reparafur Arbeiten beftene empfehle, bitte ich eine verehrliche Ginmohnerichaft um geneigte Abnahme und fichere im voraus billige und painftliche Bedienung gu.

Dochachtung Bootl Gottlieb Schittenhelm.

Shuhmachermeifter. 

Unterichwanborf-Bfalggrafenweiler.

Hochzeits-Einladung.

Bur Feier unferer ehelichen Berbindung beehren mir uns, Bermanbte, Freunde und Befannte auf

Dienstag ben 4. Marg 1902 in b. Gafth. zum Löwen in Unterschwandorf freundlichst einzulaben.

Chriftiane Epple, Fried. Rapp.

Lochter bes + Joh. Mich. Epple, Finhrmannsi, Pfalggrafenweiler. Wir bitten, bies flatt besonberer Ginlabung entgegenzunehmen. TYTETTETTETTETTETTETT



in allen Breislagen von . # 1 bis . # 1.80 geichnen fich aus burd vollfte Estwiftlung bee Aromas, bejonbere fraftigen Boblgeichmad, erbebliche Griparuis burch großere Ansgiebigfeit = # im Berbrauch infolge Ginrichtung meiner

Röfterei nach neueftem Suftem.

Pat. Sider Beits-Röfter

Sicherheiteregulator für ftete gleich ausgezeichnete Roftung umb vollite Entwidlung bes Aromas.

Pat. Roffee-Küblapparat

ju Giderung bes bei ber alten Methobe in Menge verflüchtenben Aromas.

Ein Versuch wird überzeugen.

Gottlob Schmid. Telephon Nr. 2.

Ragolb. Für Konfirmanden empfiehlt ichwarze und farbige

Kleiderstoffe

in großer Musmahl

Gottlieb Schwarz.

Welchäftsbiicher empfichlt

G.W. Zaiser.

Museum.

Nächsten Sonntag Familienabend.

COCCOCCOCC

Ragolb.

#### Rekruten-Versammlung

auf Countag ben 2. Marg mittags 3 lift in bas Gofthans pur Tranbe, wozu die Jahrgange 1880-81 und 82 311 bollzähligem Erfcheinen höflichft D

Der Borftand.

Täglich friich geröfteten

mit und ohne Buder, empfiehlt in ansgezeichneter Qualität.

5. Gang, Conditor.

23 1 1 0 b c r g. Mache biermit bie ergebene Ungeige, baf am 5. Mary ein

murs 0 beginnt in allen möglichen Blumen, nebft reigenben Renheiten in Zimmer-

und Wandbeforationen. Bursgeld 5 Mk.

Ratharine Tafet, Bohning bei Deren Wurfter, Schuhmachermftr., unt. Stabt.

Durch Unterfdrift bezengen wir, oah wir bei Frau Tafel einen Blumenfure migemacht haben; vir tonnen biefe Frau aufs Befte empfehlen, indem fie ihrem Bernf vollauf gewachsen ift und wir in jeber Sinficht febr gufrieben maren. Gri Bertha Geiger von Uhingen, fel. Emma Mung von Göppingen, Grau M. Walter in Göppingen, Get. Ariba Bied von Jebenhaufen, Gel. Daubete bon Ubingen, Gel. Marie Grözinger, Göppingen, Gel. Marie Schurr von Gerebach, Fran Mina Rieltopf in Sbersbach, Gel. Rood in Göppingen, Gel. Franzischa Mai Großeislingen, Sel. Marie Balbenmaier, Großeis-lingen, Sel. Pantine Alte in Göppingen.

Ilm gabireiche und zeitige An-melbungen bittet Die Obige.

#### Umsonst

eildt jeber Leier biefes Blates, bem enfere Banren noch imbefannt find, eie Propellich noch Etwick eine ber undfelgenen Gegenhatet Raffermeffer, Zeichenmeffer, Schoere, Unrerere eine Albeene Brache ein Burternamane, nem eine nicht nichten Prochen für Unternamane, nem

Solinger Industrie-Werke Adrian & Stock, firmunic Schrödelt.

Muftrirtes Santtperiebuch - Musgabe 1900 ta. 300 Geiten grußes Gormat - verfenben

grafië und france. Debet 1200 Arbeiter in Secret und



Cotto, Schmid in Nagold and Ernst Schall am Markt in Calw.

Visiterkarten fertigt G. W. Zaiser

Todes-Anzeige.

Freunden und Befannten machen wir biemit die ichmergliche Mitteilung, bof une unfere liebe Tochter und Schwefter

76.

Land 6. 5

Berge

поши

gebro

045

Tottoe

måd

Bog

Bein

mor

Bog

ftell

**事rc** 

erhi

ber

3

Reh

Bel

mal

sein

Pa lara

nach langent ichwerem Leiben im nicht gang bollenbeten 21. Lebensjahre bente fruh burch ben Tobentriffen murbe. Beerbigung: Countag nachmittag 3 Ubr. Im frille Tellnahme bitten

Emil Nagel and Frau mit Rinbern.

Ragolb ben 28. Februar 1902,

Bettfedern u. fertige Betten. jowie fämtliche

Aussieherwaren empfichlt in reicher Auswahl

Carl Rapp, Nagold.

Ausverkaut

Um min Lager in Manufaftur und Educhwaren fo viel wie möglich zu ranmen, verfaufe ich, folange Borrat vorhanden ift, von 10 bis 30 Prozent billiger. Ich berechne 5-5,50 Mir. z. B. Konfirmanden-Aleiderstoffe zu "10 6, 8,50, 10,50. Damen-Aleiderst. von "10 3,80—6. Feine Crepe-Aleiderstoffe "10 8, 8,50. Moderne Sommerfleiderst. "10 4,50—10,50. Loden-Aleiderst. "10 4,40—5,60. Mädchenfleiderst. von "10 4,75—6. Transcrileiderst von "10 4 an. Unterröde von "# 1,40—4,50. Bloufenftoffe 2 Mir. 50 cm von "# 2,50 an. Bettjaden "# —.70—1,20. Umschlagetücher von "# 2,60 an. Konfirmanden Augugft. "# 9. Derrenanzugft. "# 10. Fertige Anzüge wu "# 20—22. Berren-Zugstiefel von 5 "# an. Keine Derrenstiefel 9 .M. Frauem Bugitiefel bon 4.M an. Feine Damenftiefel bis .M 8,50, Richt ju überfeben: Conntage ift geichloffen.

Bei Warenabnahme von über 10 .4 Wert verabfolge ich in Ware befonberen Rabatt.

Bu lebhafiem Bufpruch labet ergebenft ein

Jakob Knapp. W

Gin größeres Quantum Celfuchen-Dangermehl, hergestellt aus feebeicabigtem Celfamen und hauptfochlich jur Dangung von Rartoffeln und fonftigen Sacffruchten geeignet embichlen ju WH. 3.50

Mug. Reichert & Cie., Delfabrit, Ragold.

Ragolb. Empfehle nachftehenbe 2Baich. Metifel:

weiße Mernfeife, Edmierfeife, Fettlangenmehl, Bleichioda, Bleichpulver, jowie Sunlightfeife. Fr. Schittenhelm.

empfiehlt in reicher Auswahl Carl Rapp. Nagold.

für onfirmander empfehle ich

Rleiberftoffe, Unterrode, Stiefel 3

Gesang-Bücher bgl. in großer Unswahl. Jakob Knapp, Wildberg.

Daten- (Dotes) Briefe empfiehlt in reicher Musmahl

6. 2B. Zaiferfice Buchbilg.

Streng melle und billighe Brangleueffe ! In melle alle thouse Remillen im Behroude

Gänsefedern,

Pecher & Co. Herford F M2 1421 to mespates. Bettethen und Cottlitten, und Wer Bettethen und fertige Betten lefterfrei. Rugele ber Prefeigen für Achenpoben ermielde!

Gu. Gottesbienfte in Ragolb: Sonntag 2, Marg: 1/s10 Uhr Brebigt, 1/s2 Uhr Chriftenlehre Tochter). 6 Uhr Abendgottesbienft.

Rath. Gottesbienft in Ragolb: Sonntag ben 2, Mary morgens 7 Hbr 25 Min.

Bottesbieuft ber Methobiftengemeinde in Ragold:

Sonntag 2. Marg: Borm. 1.10 Hhr und abends 1.8 Uhr Brebigt.

Mitteilungen des Standes= amis ber Stadt Ragold.

Tobesfälle: Riara Angufte Magel, 20 J. a., Tochter bes Probatifien Gmil Ragel.

LANDKREIS &